Lokalsport

Den deutschen Basketballern fehlt es an Erfahrung und Athletik
SPORT, SEITE 26

Kampfsport

Forchheim – Das Warriors Gym in Forchheim bietet nach den Sommerferien wieder neue Kurse für alle Altersklassen an.

Montag, 16. September
17 Uhr: Kickboxen für Kinder ab fünf Jahre
17.30 Uhr: Kickboxen für Erwachsene
18 Uhr: MMA/Grappling-Kurs
18 Uhr: CapoeiraKIDs
19 Uhr: Boxen für Anfänger
19.15 Uhr: Capoeira für Erwachsene
19.30 Uhr: Muay Thai

Dienstag, 17. September
16 Uhr: Hier startet ein neuer Kurs für Kinder ab vier Jahren. Die „Little Dragons" werden mit Spiel, Spaß, Spannung an ein kindgerechtes Präventionstraining unter Anleitung eines zertifizierten Präventionstrainers herangeführt.
18 Uhr: Historische europäische Kampfkünste, u.a. wird mit Langschwert, Kurzschwert, langem Messer, Schwert und Schild gearbeitet.
18 Uhr: PowerKIDs, ein angeleitetes Krafttraining an Geräten für Kinder ab 8 Jahren

Mittwoch, 18. September
18 Uhr: Fit & Vital 50Plus
19 Uhr: KickboxAerobic
19.30 Uhr: Kickboxing Kurs für Anfänger
20 Uhr: Tribal Style Dance Kurs

Donnerstag, 19. September
17 Uhr: Zehntägiger Ju-Jutsu-Kurs (Selbstverteidigung) für Kinder ab 5 Jahren
18 Uhr: Zehntägiger Ju-Jutsu-Kurs (Selbstverteidigung) für Erwachsene
19 Uhr: „Heißes Eisen" (Gruppenworkout mit Gewichten)

Weitere Infos gibt es auch im Netz unter *www.sport-fuer-sportler.de* **sowie telefonisch unter 0177/6160366.** *ft*

JUNIORENFUSSBALL

U19 des BSV startet mit einem Remis

Baiersdorf – Im ersten Spiel der neuen Landesliga-Saison erkämpften sich die U19-Junioren des Baiersdorfer SV zuhause ein gerechtes Remis.

Baiersdorfer SV – Viktoria Aschaffenburg 2:2
Nach anfänglichem Abtasten übernahm Aschaffenburg das Kommando und störte die Heimelf sehr früh. Der BSV wirkte nervös, durch viele Abspielfehler kamen die Gäste relativ leicht in Ballbesitz. Als die Heimabwehr einen Ball nicht richtig klären konnte, war es soweit: Aschaffenburg ging mit 1:0 in Führung (24.). Bis zu diesem Zeitpunkt fand die Heimelf in der Offensive praktisch nicht statt. Nur ein Kopfball von Drummer sorgte für etwas Torgefahr. Als sich nach einem Eckball alle BSVler im Tiefschlaf befanden, bedankte sich ein Gästeangreifer mit dem Treffer zum 0:2 (43.).

Nach dem Seitenwechsel ein völlig anderes Bild: Die Krenstädter wirkten deutlich entschlossener und zielstrebiger, sie störten die Gäste viel früher. Aschaffenburg war beeindruckt und fand überhaupt nicht mehr in Spiel. Nach etwa einer Stunde Spielzeit war es dann Schwab, der per Kopf für den Anschlusstreffer sorgte.

Der BSV zwang Aschaffenburg zu Fehlern und setzte sich in der gegnerischen Hälfte fest. Die Gäste wussten sich teilweise nur noch mit Fouls zu helfen – einen der darauf folgenden Freistöße nutzte Noppenberger zum verdienten 2:2. „Wir haben erst nach der Pause zu unserem Spiel gefunden. Wichtig wird sein, dass wir lernen, von Beginn an so engagiert und entschlossen zu spielen", sagte Trainer Thomas Luckner. *tl*

BSV: Harrer – D. Hofmann, Gebhard, Schwab, Schmitt, Noppenberger, Steinbrenner, Kern, Kreis (46. Shyti), Kraus (60. Titzmann), Drummer (68. Zametzer)

Heiko Dlugos und Oliver Schramm in ihrem Porsche 912 Foto: privat

Erfolgreich in „Bella Italia"

MOTORSPORT Das DCRT-Team sammelt Pokale bei der Rally Alpi Orientali in Italien. Heiko Dlugos und Oliver Schramm waren in einem Porsche unterwegs, auch die Feulner-Brüder waren am Start.

Forchheim – Wie im Vorjahr war das DCRT-Team mit Heiko Dlugos und Oliver Schramm auf Porsche 912 sowie den Brüdern Stefan und Gerd Feulner auf Lancia Beta Montecarlo wieder bei der historischen Rallye Alpi Orientali nähe Udine, Italien, am Start.

Rennbeginn der zirka 75 Teilnehmer auf historischen Rallyefahrzeugen der Baujahre 1960 bis 1985 war gegen 13 Uhr in Cividale del Friuli. Insgesamt Elf Sonderprüfungen nach FIA-Reglement mit Streckenlängen zwischen sieben und 22 Kilometern galt es in den Bergen nahe der slowenischen Grenze auf Bestzeit zu fahren.

In der 1. Wertungsklasse des Porsche 912 vom DCRT-Team war keine Konkurrenz zur Rallye gemeldet. Allerdings bot sich dem Team Dlugos/Schramm in der Kategorie 1 für Fahrzeug bis Baujahr 1969 eine zusätzliche Möglichkeit, um eine gute Platzierung zu kämpfen und ein spannendes Duell um die Führung mit zwei Konkurrenten aus Italien auszutragen. Die Italiener Zampaglione/Livecchi auf Porsche 911 S hatten anfangs nur einen minimalen Vorsprung auf die teilweise zeitgleich fahrenden Teams Dlugos/Schramm und Capsoni/Zambiasi mit Renault Alpine A 110. Durch technische Probleme fielen Zampaglione/Livecchi dann auf Platz 3 zurück. Das DCRT-Team verlor aufgrund des Unfalls eines vorausfahrenden Fahrzeuges Zeit und Capsoni/Zambiasi lagen nach dem ersten Tag in der Categorie mit ca. 20 Sekunden Vorsprung in Führung. Dieser Vorsprung konnte vom DCRT-Team nicht mehr aufgeholt werden, so dass letztendlich ein achtbarer Erfolg mit Platz 2 für Dlugos/Schramm und dem 49 Jahre alten Porsche 912 zu verbuchen war.

Starke Konkurrenz

Die Gebrüder Feulner hatten unter den italienischen Teilnehmern starke Konkurrenz auf Fiat 131 Abarth. Der Lancia Beta Montecarlo aus dem Frankenland ist in seinem erst zweiten Rennen noch kein konkurrenzfähiges Fahrzeug, so dass an die Zeiten der Führenden nicht heranzukommen war. Gegen Ende des Rennens hatten die Italiener allerdings zunehmend technische Probleme, so dass die Zuverlässigkeit des Lancia Beta Montecarlo und das Durchhaltevermögen der Brüder Feulner schließlich einen überraschenden Sieg in ihrer Klasse möglich machten.

Insgesamt betrachtet war das Abschneiden ein großer Erfolg für das DCRT-Frankenteam in Italien. *ft*

FRAUENFUSSBALL

Schlaifhausen gewinnt in Unterzahl, Weilersbach mühelos

Kreis Forchheim – Die Fußball-Frauen aus Schlaifhausen sind blendend in die neue Saison gestartet. Zwar standen gegen den SK Lauf nur zehn Spielerinnen zur Verfügung, trotzdem setzte sich Schlaifhausen in der Kreisliga mit 4:1 durch. Auch Weilersbach feierte einen klaren Sieg, für Burk setzte es dagegen eine Niederlage.

Kreisliga ER/PEG

DJK-FC Schlaifhausen – SK Lauf 4:1
Am zweiten Spieltag der Kreisliga griffen auch die Damen vom Walberla in das Spielgeschehen ein. Urlaubs- und krankheitsbedingt konnte man nur zu zehnt an den Start gehen. Dies merkte man dem Spielgeschehen aber nicht an. In der 15. und 17. Minute war es jeweils Angela Pieger, die nach Vorarbeit von Erlwein die Tore zur 2:0-Pausenführung erzielte. Nach einem Eckstoß von Erlwein erhöhte Neuzugang Städing in der 55. Minute die Führung. In der 58. Minute verkürzten die Gäste durch Litz, ehe die stark spielende Angela Pieger in der 73. Minute zum 4:1-Endstand traf.

Schlaifhausen: Finze, Schwarz, Städing, Erlwein, Pieger A., Wagner S., Weisel, Ebenhack, Stiller, Pieger C.

SC Adelsdorf – FC Burk 2:0
Gegen die junge und engagierte Truppe aus Adelsdorf war für die Burker Fußballfrauen nichts zu holen. Die Heimmannschaft startete besser ins Spiel und baute von Beginn an Druck auf, so ergaben sich Chancen für die SCA-Mädels, die jedoch von der gut aufgelegten Torfrau Johanna Birkelbach entschärft werden konnten. Auch in der 4. Spielminute hatte Burk das Glück auf seiner Seite, als Adelsdorf nur den Pfosten traf. Im Gegenzug schlug Kapitän Natascha Späth einen langen Ball auf Julia Rose, die abzog, aber knapp links am Tor vorbeizielte. Die Gäste standen in der Anfangsphase stark unter Bedrängnis, es spielte sich überwiegend alles in Burks Hälfte ab. Nach einer Ecke in der 33. Spielminute konnten die Gäste erneut aufatmen, als die stark aufspielende Späth den Ball auf der Linie rausköpfte und somit den Rückstand ihrer Mannschaft vermied.

Nach der Halbzeit kamen die FCB-Mädels besser in die Partie und erspielten sich Möglichkeiten. Allerdings knallte einmal nur Metall und Anna Seuberth, die zur Führung treffen konnte, scheiterte. Erst zehn Minuten vor Schluss fiel nach einem Eckball der Adelsdorfer das 1:0. Als die Burkerinnen alles nach vorne warfen, um noch den Ausgleich erzielen zu können, fing man sich kurz vor Schluss noch das 2:0 (86.) ein.

FC Burk: Birkelbach – Späth, Schamel, Schleicher, Kainer, Nehmer, Heigl, Kügler, Kunz, Meyer, Rose (Seuberth, Haskowic, Mauser)

SV Gloria Weilersbach – FC Reichenschwand 4:0
Obwohl die Heimelf personelle Probleme auf Grund vieler Verletzungen hatte, konnte man drei wichtige Zähler einfahren. Die Gloria kam gut ins Spiel und ging bereits in der 13 Minute mit 1:0 durch Stephanie Dierl in Führung. Von da an wurden die Gäste stärker und hatten vor allem im Mittelfeld spielerische Vorteile. In der zweiten Halbzeit zeigte aber die Gloria ein anderes Gesicht und kämpfte sich zurück in die Partie. Dieser Einsatz wurde folgerichtig belohnt. Nach einer schönen Kombination über Längenfelder, Schork und Ott erhöhte Dierl auf 2:0. Durch einen direkt verwandelten Freistoß baute Anna-Sophie Güttler die Führung aus. Den Schlusspunkt in einer unterhaltsamen Partie setzte wiederum Dierl nach einer herrlichen Vorbereitung von Ott. *ft*

Bezirksoberliga Mittelfranken

1.FC Nürnberg II – TSV Brand 2:1
Die 50 Zuschauern sahen eine von Beginn an druckvolle Heimelf, die zunächst am Pfosten scheiterte (15.), ehe Stefanie Schubert nach einem schönen Spielzug das 1:0 markierte (19.). Von den Gästen kam zu wenig – auch nach dem Seitenwechsel. So legte Saskia Fischer mit einem Dropkick das 2:0 nach (50.). Doch im Gegenzug verkürzten die Branderinnen, als ein Schuss im Winkel einschlug. Doch auch in der Folge tat sich der TSV schwer, die besseren Cahncen hatte die Heimelf und siegte deshalb letztendlich auch verdient. *ft*

Frauenfußball

BEZIRKSOBERLIGA MITTELFRANKEN

FC Ezelsdorf – TSV Mörsdorf	0:5
SpVgg Erlangen – Großenseeb.	2:2
FC Altdorf – FV Dittenheim	3:2
SV Segringen – FC Kalbensteinb.	4:2
1. FC Nürnberg II – TSV Brand	2:1
Post SV Nürnberg – Dietenhofen	1:1

1. TSV Mörsdorf	2	7:0	6
2. Post SV Nürnberg	2	5:1	4
3. TV Dietenhofen	2	3:1	4
4. SpVgg Erlangen	2	3:2	4
5. FC Altdorf	1	3:2	3
6. SV Segringen	2	4:4	3
7. 1. FC Nürnberg II	2	2:3	3
8. FSV Großenseebach	2	4:4	2
9. FV Dittenheim	2	4:5	1
10. TSV Brand	2	1:3	0
11. FC Ezelsdorf	1	0:5	0
12. FC Kalbensteinberg	2	2:8	0

Samstag, 14. September, 16 Uhr:
TSV Brand – Post SV Nürnberg

BEZIRKSLIGA MITTELFRANKEN NORD

SpVgg Gr. Fürth II – SV Auerbach	2:2
Frauenaurach – SpVgg Hüttenbach	2:0
Post SV Nürnberg II – Gremsdorf	0:5
FC Pegnitz II – SC Oberreichenbach	7:5
Frank. Nürnberg – Deutenbach	1:6
SG Nürnberg/Fürth – Falkenheim	2:3

1. TSV Falkenheim	2	6:2	6
2. STV Deutenbach	2	7:2	4
3. SC Gremsdorf	2	6:1	4
4. FC Pegnitz II	2	8:6	4
5. TSV Frauenaur.	2	3:1	4
6. SG 83 Nbg./Fürth	2	16:3	3
7. Post SV Nürnberg II	2	6:5	3
8. SpVgg Gr. Fürth II	2	3:3	2
9. SpVgg Hüttenb.	2	1:3	1
10. SV Auerbach	2	2:5	1
11. Oberreichenbach	2	5:13	0
12. Frank. Nürnberg	2	1:20	0

Samstag, 14. September, 16 Uhr:
SV Auerbach – TSV Frauenaurach

KREISLIGA ERLANGEN/PEGNITZGRUND

SC Adelsdorf – FC Burk	2:0
Großenseebach II – Gräfenberg	5:0
SV Weilersbach – Reichenschw.	4:0
Schnaid/R. – SpVgg Erlangen II	2:1
Ebermannstadt – FC Schnaittach	1:3
FC Schlaifhausen – SK Lauf	4:1

1. FC Schnaittach	2	8:3	6
2. Großenseebach II	2	6:1	4
3. Schnaid/Roth	2	3:2	4
4. FC Schlaifhausen	1	4:1	3
5. SK Lauf	2	10:8	3
6. SV Weilersbach	2	6:5	3
7. SpVgg Erlangen II	2	3:2	3
8. SC Adelsdorf	2	2:2	3
9. FC Burk	2	3:4	3
10. ASV Forth	0	0:0	0
11. TSV Ebermannstadt	2	3:6	0
12. Reichenschw.	1	0:4	0
13. TSV Gräfenberg	2	4:14	0

Samstag, 14. September, 17 Uhr:
FSV Großenseebach II – FC Schlaifhausen
17.30 Uhr:
ASV Forth – SV Weilersbach
Sonntag, 15. September, 10.30 Uhr:
FC Burk – DJK Schnaid/Rothens.
TSV Ebermannstadt – SC Adelsdorf
11 Uhr:
SpVgg Erlangen II – TSV Gräfenberg
17 Uhr:
FC Schnaittach – FC Reichenschwand

KREISKLASSE 1 ER/PEG
Samstag, 14. September, 15.30 Uhr:
FC Herzogenaur. – Baiersdorfer SV
16 Uhr:
ASV Möhrendorf – TSV Burghaslach
Sonntag, 15. September, 10.30 Uhr:
TSV Lonnerstadt – SF Großgründlach

KREISKLASSE 2 ER/PEG
Samstag, 14. September, 16 Uhr:
Poxdorf/ Langens. – SV DJK Eggolsheim
SpVgg Reuth – TSV Drügendorf
17 Uhr:
FC Leutenbach – FC Stöckach
Sonntag, 15. September, 10.30 Uhr:
FC Wichsenstein – SC Eltersdorf

KREISKLASSE 3 ER/PEG
Samstag, 14. September, 15 Uhr:
SC GA Auerbach – SpVgg Obertrubach
ASV Forth II – FC Röthenbach
16 Uhr:
ASV Herpersdorf – Kirchenbirk./Regenth.
17 Uhr:
TSC Bärnfels – SV Achteltal

KREISLIGA SÜDWEST

Engelmannsr. – DJK Teuchatz	0:2
FC Bischberg – SV Würgau	1:3
TSG 05 Bamberg II – Stegaurach	0:12
ASV Sassanfahrt – SpVgg Ebing	4:2
TSV Thurnau – Bav. Waischenfeld	1:3

1. Stegaurach	2	22:1	6
2. DJK Teuchatz	2	4:1	6
3. SV Waischenfeld	2	5:3	4
4. SV Würgau	2	5:3	4
5. FC Bischberg	2	7:5	3
6. ASV Sassanfahrt	2	6:8	3
7. Engelmannsr.	2	3:5	1
8. TSG 05 Bamberg II	2	3:15	1
9. TSV Thurnau	2	2:5	0
10. SpVgg Ebing	2	3:14	0

Sonntag, 15. September, 10.30 Uhr:
DJK Teuchatz – TSG 2005 Bamberg II
SpVgg Ebing – SV Würgau
11 Uhr:
FC Bischberg – TSV Thurnau
Stegaurach – ASV Sassanfahrt
17 Uhr:
Waischenfeld – TSV Engelmannsreuth